**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 20 (1904)

Heft: 3

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Rachbruck verboten

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Lieferung und Aufstellung bes Gifenwerkes für eine Lokomotivdrehicheibe im Bahnhof Olten an Giegerei von Roll, Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Erstellung eines Wasserzeservoirs mit zirka 130 m³ Inhalt im Bahnhof Rorschach an Anton Bernhardsgrütter, Baumeister, Rorschach.

Die Mosaitbodenbeläge im Rinderspital Burich an das Spezial-Mofaitgeschäft von Anton Tibiletti in Burich.

Dampfzentrale auf dem Marzili-Inseli in Bern. Dachbecter-arbeiten an Fr. Müller; Spenglerarbeiten an Soom; Schlosser-arbeiten an Soltermann & Söhne; Glaserarbeiten an Alfred Wißler, alle in Bern.

Schlachthausvergrößerung Bafel. Die Schlofferarbeiten zu den Ginfahrtstoren an Gml. Grieber, Schloffermeister, Rlingelbergftraße 27, Bafel.

Neuban zweier Giterhallen mit überdedtem Berbindungegang m Nenen Jabeter Metrhalen mit noerbettem Verdindungsgang im Nenen Bad. Güterbahnhof in Basel. Grab., Maurer:, Zement-arbeiten und Sekuradecken an Basler Baugesellschaft in Basel; Sandkeinarbeiten für Witerhallen an H. Leser in Lahr; Sand-steinarbeiten für Werwalkungsgebäude an Frd. Had in Borthal; Vranitarbeiten an Gebr. Ortelli in Biadca; Walzeisenlieserung und Schmiedearbeiten an E. Göttisheim, Basel; Gisenkonskruktion ber Güterhallen an Brückenbauanskalt Gustavsburg bei Mainz.

Kath. Kjarrfirche Frauenfelb. Grd- und Maurerarbeiten an Baumeister Schultheß in Frauenfeld; Granitarbeiten an Antonini in Wassen; Sandsteinarbeiten an Karl Speidel in St. Margrethen. Bauleitung: A. Rimli, Architett, Frauenfeld.

Borlaubenandau am neuen Holz- und Streneschuppen beim Bürgerheim Chur an Joh. Ulr. Trippel, Baumeister, Chur. Bausleitung: Stadtwerkmeister.

Die Mosaif-Terrazzoböden im Hotel Beatus in Merligen am Thunersee an das Spezial-Mosaikgeschäft Anton Tibiletti, Zürich.

Renes Fabritgebande der Gipe- und Ralffabrit in Leißigen am Sämtliche Arbeiten an Joh. Frutiger, Baumeister, Dherhofen.

Schulhausnenban Unterwebikon. Zentral-Alosettanlagen mit automatischer Spülung, Dehrissors und Häkalien-Aläranlage an Rob. Liechti, Ingenieur, Zürich I. Bauleitung: Johannes Meier, Architekt, Wehikon.

Remvation des Primariculfauses Dürnten. Maurerarbeiten an Baumeister J. Honegger-Egli, Dürnten; Malerarbeiten an Malermeister Alf. Lätsch, Tann.

Kanalisation Kilchberg. Kanalisation in der Weinbergstraße Bendliton an Hans Meier, Baumeister dafelbst. Bauleitung: Jugr. Arnold, Fürich.

Sydrantenanlage Ober-Ramfern (Solothurn). Sämtliche Arbeiten an H. Günther, Installateur und Schlofferei, Solothurn.

Renovation der Kirche Witterswil (Bafelland). Maurerarbeit an Cesar Gichwind, Maurermeister, Therwil; Spenglerarbeit an Louis Hägeli, Spenglermeister, Hofstetten; Malerarbeit an Jos. Haberthür in Hofstetten; Jimmerarbeit an Arnold Schmidli in Witterswil; Gipserarbeit an Seb. Haberthür in Basel.

Basserbersorgung Ittenthal. Sämtliche Arbeiten an Bau-meister Erni in Leibstadt. Bauleitung: Ingr. Schmid, Aarau.

Lieferung und Inftallation eines 20adrigen Telephontabels für die vereinigten Schilbengefellschaften Biberift an Sigrift & Zollinger, Inftallationsgeschäft, Derenbingen.

Wasserbarjorgung der Brunnengenossenschaft Kirchbünt, Grabs.
Zementarbeit, Reservoir, Brunnenstuben 2c. an Gebr. Gantenbein, Grabs; Leitungsröhren, Wintesstüde, Hahnen 2c. an Kaspar Gantenbein, Bauschlosserei, Grabs. Bauleitung: M. Eggenberger, Kreisförster, Grabs.

Neuer Leichenwagen sür Goldiwil. Schmiedearbeit an Joh. Stausser, Steffisburg; Wagnerarbeit an Bischoff, Thun.

Buchener Riemenboben im Schulhaus Schmibshof (Thurgan) an J. Keller, Wiefendangen bei Winterthur.

Straßenkorrektion Sulz-Sulzerberg an Corti Pasquale, Bauunternehmer, Rheinfelben.

Straßenban in Sasenwil. Erstellung einer Zusahrtstraße zur Fabritanlage Hüssig & Cie. von der Staatsstraße aus in Sasenwil an S. Dellavalli-Weibel, Zosingen. Bauleitung: A. Basler, Geometer, Zosingen.

Die Arbeiten für ben Uferichut im Boteberg bei Rlawil an M. Roch, Baumeister in Flawil.

Neubau bes Posigebandes Gams (Werbenberg). Erds und Maurerarbeit an Kafpar Hilty, Schaan; Zimmerarbeit an A. Schob, Gams; Steinhauerarbeit an Eggenberger, Buchs; Spenglers arbeit an Spieß, Bams. Bauleitung: Bautechniter Egger, Buchs.

Die tomplette elettrifche Anlage bes Grand Sotel Seelisberg, mit 2 Transformatorenstationen, einer 9 Km. langen Hochspannsleitung, zirka 900 Glühlampen, 20 Bogenlampen, diversen elektr. Heizkörpern und elektr. Dampstessel sür einen Krastbetrieb von 100 PS an die Firma Gubler & Cie. in Zürich-Enge.

Wohnhand-Neuban für frn. Inbletofer (Sulgen) in Francufelb. Sämtliche Arbeiten an Gubler & Schönenberger, Bau- und Zementgeschäft, Kradolf.

Baldwegbau in Liedertswil (Bajelland) an Stragenbauer Big in Seewen (Solothurn)

Rafereigebaude-Neuban der Rafereigefellichaft Lobfigen bei Marberg. Sämtliche Arbeiten an Gottfried Müller, Bauunternehmer in Bargen bei Aarberg

Sämtliche Sausinstallationen im Anschluft an das Clettrizitäts-wert im Bal d'Anniviers (Ballis) an die Firma Gd. Schläpfer & Cie. in Burich=Bollishofen.

## Roftbeseitigung und Roftverhütung.

(Gingefandt.)

Wenn wir heute eine eingehende Abhandlung über Roftentfernungs= und Roftverhütungsmittel unferm verehrten Lesertreis unterbreiten, so geschieht dies aus dem Grunde, weil fo enorm viele Praparate fich im Sandel befinden, die nicht immer dazu berufen find, den an fie gestellten Forderungen gur Genuge zu entsprechen und glauben wir im Intereffe der gesamten Metallinduftrie auf ein Fabritat aufmertfam machen zu muffen, welches in der Tat Vorteile besitzt, wie solche noch von teinem ähnlichen Produkt auch nur annähernd bis jest erreicht wurden.

Der größte Prozentsat bieser Rostvertilgungsmittel haben den großen Nachteil, daß fie aus faureenthaltenben Chemikalien zusammengesett find und die Folge davon ift, daß außer dem Roft auch das Gifen 2c. angefreffen wird und eher dazu beitragen, den Roft früher ober fpater umfo ftarter wieder heraufzubeschwören.

Ein Mittel, welches diese Nachteile von sich abge-stogen hat, ist der sogenannte "Aoft-Tod", dessen Erfindung nicht hoch genug geschätzt werden kann und bessen Wirkung schon mit dem Wort "Rost=Tod" aus=gedrückt ist. "Rost=Tod" ist auch das langersehnte-Rostentsernungsmittel, welches augendlicklich jeglichen Roft oder Grünspan, ohne die Metalle anzugreifen, beseitigt, indem "Rost-Tod" den Rost löst und man benselben dann mit Leichtigkeit mittelft einem Lappen wegnehmen tann; er wird daher nicht mit Unrecht als das Ideal dieser Mittel bezeichnet. Kurz zusammengefaßt find die Borteile folgende:

- 1. Sofortige Roftentfernung. 2. Eminente Zeitersparnis.
- 3. Billigfte Roftbeseitigung. 4. Rein Wiedertehren des Roftes.

Um nun jedoch einen Gegenstand für alle Beiten hinaus vom Roft frei zu halten, muß derselbe allerdings auch einen Ueberzug erhalten, der die Garantie leiften kann, daß auch wirklich kein Rost mehr in Sicht kommt und bem Eisen ober Metall doch sein ursprüngliches Aussehen nicht beeinflussen darf. Auch hiefür können wir ruhig ein Mittel bezeichnen und zwar ben fogen. "Roft-Feind"

Durch dieses Praparat ist die glucklichste Komposition endlich geschaffen, welche jedwedes Metall vor Kost oder Dridieren vollständig bewahrt. Das Präparat über-zieht die Metallteile mit einem unsichtbaven Ueberzug, welcher sofort trocknet und die betreffenden Teile luft= dicht abschließt, ohne den Glanz der Metalle irgendwie zu beeinträchtigen. Der "Rost-Feind" muß mit einem Binsel aufgetragen werden und find die Borteile folgende:

1. Absolute Roftverhütung.

2. Luftdichter, unfichtbarer Ueberzug der Metalle.